

Gefuchte Bücher ferners:

- Hermann Benrendt** in Bonn:
 *Brauns, Mineralreich. № 50.—
 *Monatsschrift f. Ohrenheilkunde. Kplt.
 *Rellstab, aus m. Leben.
 *Gewerbl. Rechtsschutz u. Urheber. I-IX.
- J. J. Plaschka** in Wien I, Wollzeile 29:
 *Kisch, Vorstädte Wiens.
 *Ambros, Musikgeschichte.
 *Sauter, Gedichte. 1855.
 *Kriehuber, Lithogr., darst. J. Gentiluomo.
- Ferdinand Schöningh** in Osnabrück:
 *Ysendyck, Documents classiques de l'art dans les Pays-Bas.
 *Schmidt-Cabanis, was d. Spottdrossel sang.
 *Merian, Niedersachsen, — Schwaben, — Rheinpfalz.
 *Wiegmann, Heimatkunde v. Schaumburg-Lippe. 1905.
 *Hughes-Wagner, Tom Browns Schuljahre. Gotha 1867. Nur tadellose Ex.
 *Ridinger, Jagdstücke.
- Schallehn & Wollbrück** in Wien XV/1:
 *Naumann, Vögel Mitteleuropas. Kplt. Geb.
 *Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1896—1900.
- H. Woldag** in Harzburg:
 *Meyers od. Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte A. Angebote direkt.
- Fr. Burchard** in Elberfeld-Sonnborn:
 *Königs Warenlexikon.
 *Färberzeitung, v. Lehne, 1907—1910. Zeitschr. f. angew. Chemie 1896, 89.
 *Scherr, Religionsgeschichte.
 *Ullstein, Weltgeschichte. Hbfrz.
 *Berichte d. Chem. Gesellsch. 1868—75.
- A. Herzer's Buchh.** in Würzburg:
 *Wagner, Hellas.
 Sapper, d. nördl. Mittel-Amerika.
 Spamers Weltgeschichte. Letzte A. Einz. Bde. d. Weltgesch. v. Pflugk-H.
 *v. Bohlen, Autobiographie.
 Grisebach, der neue Tannhäuser.
 *— Tannhäuser in Rom.
 *Montelius, Civilisation primitive en Italie.
- Antiqu. Steffen** in Limburg a/L.:
 *Dahn, ein Kampf um Rom. Bd. 4.
 *Freytag, die Ahnen. Abt. 2. 4.
 *— Soll u. Haben. Bd. 2.
 *Liliencron, Kriegsnovellen.
 *Jordan, d. Nibelungen. 1. Lied: Siegfried,
 *Stifter, bunte Steine.
 *Rousseau, Oeuvres complètes.
 *Ranke, der Mensch. 2. Aufl.
 *Bade, Christologie des Alten Test.
- Wilh. Aug. Müller** in Basel (Schweiz):
 *Tigerstedt, Lehrb. d. Physiologie. 4. u. 5. A.
 *Schultz, Komp. d. Physiologie. 4. A.
 *Stöhr, Histologie. 13. A.
 *Holleman, organ. Chemie. 7. A.
 *Pfaundler, Physik d. tägl. Lebens.
 *Spalteholz, anatom. Atlas. Bd. 3.
 *Friedrich d. Gr., Denkwürdigktn. Grunow.
 *Jan ten Brink, Zola.
 *Allmers, röm. Schlendertage.
 *Grützner (aus Knackfuss, Monographie).
 *Löwenfeld, Hypnotismus.
- Richard Scheffel** in Frankfurt a. M.:
 *Passavant, christ. Kunst in Spanien.
 *Schack, Poesie u. Kunst d. Arab.
 *Ranke, die röm. Päpste.

Fertige Bücher ferners:

Ⓩ **Prächtiges Weihnachtsbuch für die heranwachsende Jugend.**

In meinem Verlage erschien:

In der Lebensschule bei deutschen Männern.

Zur Jugenderziehung und zur Selbsterziehung.

Praktische Lebenswahrheiten von Konsistorialrat Dr. Trepte.

2. Auflage.

Preis broschiert № 1.— ord., № —.75 no., № —.70 bar.
 Preis gebunden № 1.50 ord., № 1.15 no., № 1.— bar.

7/6 Probeexemplare mit 40% bar.

1 Probeexemplar bar mit 50%.

Urteile:

Militär-Literatur-Zeitung, Berlin: Da ist kein Wort zu viel und keins zu wenig. **Jedes Kapitel ist ein Kabinettstück nach Inhalt und Form.** Unwillkürlich muss sich die jugendliche Seele einen dieser Männer zum Vorbild wählen, und das wird für jeden jungen Menschen ein Segen sein. Wer seinen Söhnen einen Wegweiser mitgeben will, mag zu diesem Buche greifen.

Mitteilungen für die Geistlichen der Armee und Marine:

Zwölf Bilder aus dem Leben deutscher Männer. Jedes bringt eine besondere Eigenschaft zum Ausdruck, die zur Charakterbildung wichtig ist — alles plastisch, belehrend, aber nicht lehrhaft; klar, warm und nicht alltäglich. Als Lektüre für die reifere und schon etwas geschichtskundige Jugend warm zu empfehlen.

Der Tag, Berlin: Der Verfasser versteht es, bei allen deutschen Männern deren Kern er zu enthüllen sucht, die bezeichnenden Züge herauszufinden und durch sie den Weg zur rechten Lebensauffassung, zu Freiheit und innerem Frieden zu weisen.

Braunschweigische Landeszeitung: . . . Trepte will belehren, aber er tut das so unauffällig, so feinsinnig, dass das Buch seiner Aufgabe, den Pfad der Lebenswanderung der männlichen Jugend zu erhellen, vollauf gerecht wird.

Positive Union: Ein treffliches Büchlein, dem man es gleich beim Lesen der ersten Seiten anmerkt, dass hier ein Mann das Wort ergreift, dem es ein Herzensanliegen ist, dem werdenden Manne etwas aus dem Leben unserer grossen deutschen Männer zu geben, was emporzieht, befestigt und zum Guten treibt. **Ein vorzüglicher Lesestoff für unsere Jugend und für unser Volk!**

Ich bitte, zu verlangen.

Gerhard Stalling Verlag, Oldenburg i. Gr.

Fortsetzung der Fertigen Bücher f. nächste Seite.